

## LIEFERBEDINGUNGEN DES HOSTING-SERVICE

### Allgemeine Bestimmungen

Die vorliegenden Lieferbedingungen regeln - gemeinsam mit den im folgenden Art. 2 genannten Dokumenten - die Vertragsbeziehung zwischen Namecase GmbH, mit Firmensitz in Markt 10-12, 53111 Bonn, Deutschland (auch "Namecase" oder "Anbieter") und dem Kunden mit Bezug auf die Bereitstellung der im Folgenden beschriebenen Hosting-Services.

### Artikelverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| 1. Begriffsbestimmungen .....   | 1  |
| 2. Vertragsaufbau.....  | 2  |
| 3. Vertragsgegenstand .....   | 2  |
| 4. Vertragsabschluss .....  | 2  |
| 5. Aktivierung und Erbringung des Service .....                                       | 2  |
| 6. Vertragsdauer und Vertragserneuerung.....  | 3  |
| 7. Gegenleistungen, Zahlungsbedingungen und Garantien.....                            | 4  |
| 8. Verspätete oder ausbleibende Bezahlung .....                                       | 4  |
| 9. Pflichten und Haftungsbeschränkungen von Namecase...4                              |    |
| 10. Pflichten und Rechte des Kunden .....   | 5  |
| 11. Kundendienst und Instandhaltung.....  | 8  |
| 12. Unterbrechung des Service.....  | 8  |
| 13. Kündigung .....   | 9  |
| 14. Kündigungsklausel – Kündigung bei Nichterfüllung -<br>Kündigungsbedingungen ..... | 9  |
| 15. Änderungen des Vertrags und/oder der Namecase-<br>Richtlinien .....               | 10 |
| 16. Copyright und Lizenzen .....  | 10 |
| 17. Sicherheit der Informationen.....   | 11 |
| 18. Schlußbestimmungen .....  | 11 |
| 19. Beanstandungen .....  | 11 |
| 20. Nachwirkungen .....   | 11 |
| 21. Nutzung personenbezogener Daten .....   | 12 |
| 22. Anwendbares Recht, Gerichtbarkeit und<br>Gerichtsstand.....                       | 12 |
| 23. Zusätzlicher Service "Backorder" .....  | 12 |
| 24. Zusätzlicher Service "Vermittlung".....   | 12 |
| 25. Zusätzlicher Service "Gutachten".....   | 13 |

### 1. Begriffsbestimmung

Die unten angeführten Begriffe haben im Vertrag folgende Bedeutungen:

**24/7/365:** Abkürzung im Vertrag, um die Kontinuität der Dienstleistung zu bestimmen - 24 Stunden, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr.

**Backorder:** Die zusätzliche Dienstleistung, durch die der Kunde durch Zusendung des entsprechenden Bestellformulars den Lieferanten bittet, ohne jegliche Verpflichtung zum Ergebnis die Anmeldung/Rückgewinnung von Domainnamen vorzunehmen, die mit "im Ablauf begriffen" bezeichnet werden.

**Vermittlung:** Der zusätzliche Service, durch den Namecase, nach vom Kunden verliehenem Auftrag, der durch das entsprechende Bestellformular formalisiert wird, als Mittler

beim Verkauf von einem oder mehreren Domainnamen agiert.

**Gutachten:** Die zusätzliche Dienstleistung, durch die Namecase, nach von Kunden verliehenem Auftrag, der durch das entsprechende Bestellformular formalisiert wird, ein Gutachten von einem oder mehreren Domainnamen vornimmt, die vom Kunden angegeben wurden.

**Kunde:** Die natürliche oder juristische Person, die im Bestellformular erscheint.

**Bestätigung der Aktivierung:** Mitteilung, in der die Aktivierung der bestellten Dienstleistung bestätigt wird.

**Bedingungen:** Die vorliegenden Lieferbedingungen des Hosting-Service.

**Vertrag:** Die Gesamtheit der in Art. 2 aufgeführten Dokumente.

**Zugriffsdaten:** Log-in und Password, die dem Kunden von Namecase zur Verfügung gestellt werden.

**Vertrauliche Informationen:** (i) Informationen in Bezug auf den Anbieter, die als vertraulich und/oder geheim gelten, auf die der Kunde aus irgendeinem Grund im Zusammenhang mit der Anwendung des Vertrags zugreifen konnte und/oder (ii) Angaben zum Anbieter, die durch ihre Natur, ihren Inhalt oder durch die Situation, in der sie offenbart wurden, normalerweise als solche betrachtet werden. In dieser Hinsicht gelten als vertrauliche Informationen von Namecase (zum Beispiel, jedoch nicht ausschließlich) alle Leistungen, Charakteristiken, Konfigurationen und technischen Informationen der Dienstleistung, Kostenvoranschläge, Bilanzen, Prüfberichte oder Sicherheitsberichte und die Entwicklungspläne des Produkts.

**Preisliste:** Das auf [www.nidoma.com/it/service/pricelist](http://www.nidoma.com/it/service/pricelist) veröffentlichte Dokument, in dem alle finanziellen Merkmale des Dienstes enthalten sind, oder alternativ ggf. das Dokument mit diesen Merkmalen, das von Namecase an den Kunden gesendet wird - bei separaten, spezifischen und abgeänderten Vereinbarungen zwischen den Parteien.

**Bestellformular:** Elektronisches Formular, erhältlich auf der Webseite des Unternehmens [www.nidoma.com](http://www.nidoma.com), das vollständig vom Kunden ausgefüllt und von ihm - online oder mittels anderer Wege - unterzeichnet an Namecase versendet wird. Es stellt einen Vertragsvorschlag dar, die Formalisierung des Antrags auf Aktivierung des Dienstes oder von zusätzlichen Dienstleistungen.

**Kontrollfeld:** Der für jeden Kunden einzigartige Bereich für die Verwaltung aller von Namecase gelieferten Serviceleistungen, auf die der Kunde mit seinen persönlichen Anmeldeinformationen über die Homepage von Nidoma.com zugreifen kann.

**Parteien:** Namecase und der Kunde.

**Benutzerrichtlinien der Dienstleistungen von Namecase:** Das vom Anbieter erstellte Dokument, veröffentlicht auf der Seite <http://nidoma.com/it/service/cgs> auf der die

Verhaltensnormen und Grenzen der Nutzung des Dienstes angeführt sind, denen alle Kunden unterliegen.

#### **Datenschutzrichtlinien der Dienstleistungen von Namecase:**

Das vom Anbieter erstellte Dokument, veröffentlicht auf der Seite <http://nidoma.com/it/service/cgs>, das beschreibt, wie persönliche Daten von Namecase-Kunden gehandhabt werden, inklusive Informationen gemäß den hierzu geltenden persönlichen Datenschutznormen.

**Aufladung:** Der Arbeitsschritt, durch den der Kunde durch Einzahlen eines bestimmten Betrags, die Bezahlung des von Namecase für den Erwerb der Dienstleistung und, wenn erforderlich, der zusätzlichen Namecase-Dienstleistungen oder jedes anderen notwendigen Entgelts, eines von Namecase angebotenen Services vorausbezahlt.

**Service/Dienstleistung:** Der Hosting Service, bestehend aus der Registrierung und Pflege eines Domainnamens bei der Meldebehörde, die verantwortlich ist für die vom Kunden gewählte Endung, und aus der Bereitstellung anderer vom Kunden in der Bestellung gewünschten Dienstleistungen, im Rahmen der auf der Website <http://nidoma/it/service/pricelist> angebotenen Optionen, sowie aus der Bereitstellung von eventuellen zusätzlichen Dienstleistungen.

**Zusätzliche Dienstleistungen:** Die zusätzlichen Leistungen des Hosting Service, die ausdrücklich auf der Website <http://nidoma/it/service/pricelist> vorgesehen sind, deren Aktivierung der Kunde beantragen kann, nachdem er den entsprechenden Betrag dafür bezahlt hat. Hierzu gehören Backorder, Vermittlung und Gutachten.

**Technische Merkmale:** Die auf den Seiten <http://nidoma.com/it/service/backorder> und <http://nidoma.com/it/service/broker> veröffentlichten Informationen zu den technischen Merkmalen der Dienstleistung.

**Klauseln für die Registrierung der Domains .it:** Das Dokument mit den Vertragsklauseln aus dem Register des ccTLD.it, veröffentlicht auf der Seite, die der Kunde akzeptieren muss, wobei er sich verpflichtet, dies im Falle der Registrierung eines Domainnamens mit ccTLD.it durchzuführen.

## **2. Vertragsaufbau**

Der Vertrag besteht aus den unten aufgeführten Dokumenten:

- a) Lieferbedingungen
- b) Bestellformular
- c) Technische Daten
- d) Benutzerrichtlinien der Namecase-Dienstleistungen
- e) Namecase-Datenschutzrichtlinien
- f) Preisliste
- g) Klauseln für die Registrierung von .it-Domains bei der Bestellung eines Domainnamens mit ccTLD.

## **3. Vertragsgegenstand**

Gegenstand des Vertrags ist die Erbringung der Dienstleistung und der eventuell zusätzlichen Dienstleistungen an den

Kunden mit den technischen und wirtschaftlichen Eigenschaften, in der Art und Weise, wie im Bestellformular und in den entsprechenden technischen Spezifikationen des Dienstes erklärt.

Jede weitere Leistung außerhalb des Vertrags, vorbehaltlich Machbarkeitsstudie, kann auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden erbracht werden, zu Bedingungen und Gebühren, die vorher vereinbart werden müssen.

## **4. Vertragsabschluss**

**4.1** Die Einsendung des Bestellformulars bezüglich der Dienstleistungen und, wenn erforderlich, der zusätzlichen Dienstleistungen, zusammen mit der Zahlung des vollständigen Betrags, impliziert die volle Akzeptanz dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch den Kunden und stellt einen Vertragsantrag an die Firma Namecase dar, die den Antrag annehmen oder zurückweisen kann. Im Falle einer Annahme wird der Vertrag mit der Aktivierung des Dienstes abgeschlossen. Es folgt die Aktivierungsbestätigung, welche die Anmeldeinformationen enthält. Es versteht sich in jedem Fall, dass die Nutzung der Dienste durch den Kunden die Annahme aller Vertragsbedingungen bestätigt.

**4.2** Der Kunde ist verantwortlich für die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen und erkennt Namecase das Recht an, weitere für die Aktivierung des Dienstes erforderliche Informationen, in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften, zu entnehmen.

**4.3** Im Falle einer Zurückweisung des vom Kunden eingesandten Antrags und in jedem Falle einer Nicht-Aktivierung der Dienstleistung, wird Namecase einzig und allein verpflichtet sein, den bereits bezahlten Betrag an den Kunden zu erstatten. Auf einen solchen Betrag sind weder Zinsen noch Gebühren jeglicher Art fällig. Der Kunde versteht und akzeptiert, dass er nur auf den von ihm bezahlten Preis Recht auf Rückerstattung hat, und dass er gegenüber Namecase kein Recht auf Reklamation, Schadensersatz oder Ansprüche irgendeiner Art für die Ablehnung des Antrags und für die Nicht-Aktivierung der Dienstleistung hat. Im Falle einer Ablehnung des Antrags ist Namecase nicht verpflichtet, irgendwelche Erklärungen in diesem Zusammenhang zur Verfügung zu stellen.

**4.4** Indem der Kunde das Bestellformular einsendet, versteht und akzeptiert er, dass er einen Vertrag abschließt, dessen einzige gültige und durchsetzbare Version die in deutscher Sprache ist, während die anderen in jeder anderen Fremdsprache von Namecase zur Verfügung gestellten Versionen ausschließlich als Höflichkeit gegenüber dem Kunden gelten.

**4.5** Sollte nach 90 (neunzig) Tagen ab dem Datum des Bestellformulars noch keine Zahlung des vereinbarten Betrags an Namecase eingegangen sein, wird die Bestellung storniert und ohne vorherige Ankündigung gelöscht.

## **5. Aktivierung und Erbringung der Dienstleistung**

**5.1** Namecase registriert die Domainnamen streng der Reihenfolge der eingegangenen Anträge nach (nach dem

Prinzip "*first come, first served*"), natürlich nur im Falle einer Bestätigung der Zahlung der vereinbarten Gegenleistung für die Dienstleistung. Unabhängig von den obigen Ausführungen gilt:

a) Der Erfolg der Anmeldung ist vorbehaltlich ihrer Annahme durch die Meldebehörde, die für die gewählte Endung zuständig ist, und

b) Domainnamen, die in der Bestellphase frei waren, könnten es dann in Wirklichkeit nicht sein, zum Beispiel und nicht ausschließlich, wenn diese bereits durch Dritte registriert werden, selbst wenn sie noch nicht in den Datenbanken der zuständigen Meldebehörde gespeichert sind.

Der Dienst wird in dem Zeitrahmen aktiviert, der durch die Verfügbarkeit von Hardware-Ressourcen erforderlich ist – und auf jeden Fall so bald wie möglich. Es gilt, dass die Zeiten für die Aktivierung des Services - falls angegeben - lediglich als Richtlinien gelten. Der Kunde ist verpflichtet, alle bestellten Leistungen für die Aktivierung des Dienstes zu bezahlen; Verzögerungen aufgrund von Untätigkeit des Kunden können nicht auf Namecase zurückgeführt werden. Jedenfalls wird der Kunde im Falle einer Verzögerung bei der Aktivierung des Dienstes informiert werden.

**5.2** Der Service wird bis zum Ablauf des Vertrags erbracht. Bei Näherrücken dieses Datums, behält Namecase sich, rein aus Höflichkeit und ohne eine Verpflichtung gegenüber dem Kunden, das Recht vor, E-Mails an die Kundenkonten oder Postfächer für anfallende Deadlines zu senden.

**5.3** Der Kunde hat die Möglichkeit, mittels eines speziellen Antrags und durch die Zahlung der entsprechenden Gebühr, eine oder mehrere der zusätzlichen Dienstleistungen zu erwerben. Es versteht sich, dass die zusätzliche Dienstleistung "Vermittlung", unabhängig vom Augenblick seiner Aktivierung, so lange gültig ist, wie dies im folgenden Art. 24.2 festgelegt ist. Die Bereitstellung der zusätzlichen Dienstleistungen unterliegt und wird geregelt von den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**5.4** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Namecase keine allgemeine Verpflichtung zur Überwachung hat und daher das Verhalten oder die Handlungen des Kunden über den Service nicht kontrollieren oder überwachen kann; Namecase kann auch die Informationen und / oder Daten und / oder Inhalte nicht kontrollieren oder überwachen, die durch den Kunden oder seine Vertreter und / oder Mitarbeiter über den Service bearbeitet werden. In jedem Fall ist und bleibt Namecase außerhalb aller Aktivitäten, die der Kunde unabhängig über das Internet ausführt, indem er durch die Zugangsdaten auf den Service zugreift. Der Kunde ist jedenfalls, laut der geltenden Norm zum persönlichen Datenschutz, nach Zugang zu den Dienstleistungen der einzige Verantwortliche für die Verarbeitung der Daten, die über den Service eingegeben und / oder verarbeitet werden. Dies gilt für die gesamte Dauer des Vertrages und für dreißig (30) Tagen nach seinem Ablauf.

**5.6** Namecase übernimmt in keinem Fall Haftung für Informationen, Daten, Inhalte, die vom Kunden über den Service eingegeben, übertragen oder bearbeitet werden. Dies gilt generell für die Nutzung der Dienstleistung seitens des Kunden. Namecase behält sich auch das Recht vor, Maßnahmen und Aktionen zu ergreifen, um seine Rechte und Interessen zu schützen, einschließlich der Übermittlung von Daten an Beteiligte zur Identifizierung des Kunden.

## 6. Vertragsdauer und Vertragserneuerung

**6.1** Der Vertrag hat eine Laufzeit, die dem Zeitraum entspricht, der im Bestellformular angegeben ist, mit Wirkung ab dem Zeitpunkt der Annahme durch Namecase gemäß dem vorhergehenden Art. 4.

**6.2** Vor dem Ablauf kann der Kunde den Vertrag verlängern - laut der Preisliste und anderen Bedingungen, die zum Zeitpunkt der Erneuerung gültig sind.

**6.3** Vorzugsweise sollte die Erneuerung des Service vom Kunden mindestens 5 (fünf) Tage vor Ablauf des Dienstes abgeschlossen werden. Dies erfolgt durch die Einsendung des Antrags und durch die Zahlung, gemäß der Bedingungen in Art. 7, des in der Preisliste angeführten Betrags, der zum Zeitpunkt der Erneuerung gültig ist. Nach Abschluss des oben beschriebenen Verlängerungsverfahrens, wird der Dienst für den vertraglich vereinbarten Zeitraum ab dem Tag des Ablaufs der Serviceleistung erneuert werden, auch in dem Fall, in dem die Verlängerung nach Ablauf des Dienstes abgeschlossen wird.

**6.4** Am Fälligkeitstag für den gewählten Dienst, und in jedem Fall am Ende des Vertrages - aus welchem Grund auch immer - wird der Vertrag außer Kraft gesetzt, der Dienst wird deaktiviert und die Vertragsparteien sind frei von gegenseitigen Verpflichtungen.

**6.5** Der Kunde erkennt an, dass er nach der Beendigung des Vertrags nicht mehr in der Lage sein wird, auf alle Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte zuzugreifen, die von ihm über den Service eingegeben und / oder verarbeitet wurden. Er verpflichtet sich jetzt schon, rechtzeitig vor der endgültigen Aufhebung des Vertrags eine Kopie dieser Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte zu erstellen. In jeder Hinsicht und in jedem Fall einer Beendigung des Vertrags entbindet der Kunde - jetzt und in Zukunft - Namecase von jeglicher Haftung für vollständige oder teilweise Verluste oder Schäden von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalten, die der Kunde über den Service eingegeben und / oder bearbeitet hat. Es ist die alleinige Verantwortung des Kunden, Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte, die er eingegeben und / oder bearbeitet hat nach der Reaktivierung des Service mit dem Abschluss eines neuen Vertrags wiederherzustellen.

**6.6** Falls der registrierte und/oder bei der zuständigen Meldebehörde aufrecht erhaltene Domainname zur Vermittlung der von Namecase gelieferten Dienstleistungen zu einem anderen Netzwerkbetreiber vor Ablauf des Service übertragen wird, so versteht sich der Vertrag automatisch am

Ende der Übertragung als beendet, falls dieser vor dem eigentlichen Ablaufdatum abgeschlossen wird. Ansonsten wird er am ursprünglich vereinbarten Termin beendet. Jegliche Rückerstattung von Namecase an den Kunden für die Dauer der Zeit, in der er den Service nicht genutzt hat, ist ausdrücklich ausgeschlossen.

**6.7** Am Fälligkeitstag, ohne Erneuerung des Service, behält Namecase sich das Recht vor, ab sofort an der Stelle der Homepage des Domains eine Web-Seite mit Werbebotschaften einzusetzen, wobei die Anmeldedaten unverändert bleiben, die im Register "WhoIs" der zuständigen Behörde erscheinen. Die so sichtbar gewordenen Inhalte können bis zum Stichtag der Kündigung des Domainnamens aus dem Register der zuständigen Authority online bleiben.

**6.8** Es versteht sich, dass in jedem Fall alle Dienste im Zusammenhang mit dem Domainnamen deaktiviert werden (zum Beispiel, aber nicht beschränkt auf: Hosting, E-Mail, jegliche zusätzliche Leistung).

**6.9** Auch wenn der Service nicht erneuert und folglich beendet wird, kann der Kunde, innerhalb der von den einzelnen zuständigen Behörden vorgesehenen Fristen, die auch auf der Webseite <http://nidoma.com/it/service/howto> angegeben sind, versuchen, die Zuteilung der Domain mit den dort angegebenen Modalitäten und Bedingungen zurückzubekommen, wenn er die Bezahlung des für den Service verlangten Entgelts und der eventuellen zusätzlich auf der Webseite <http://nidoma.com/it/service/howto> angegebenen Beträge vornimmt. Ungeachtet von obigem versteht es sich allerdings, dass Namecase keinerlei Verpflichtung zu einem diesbezüglichen Ergebnis annimmt. Hierbei wird jegliche Haftung ausgeschlossen, wenn der Domainname nicht dem Kunden zugeteilt wird.

## 7. Entgelte, Aufladungen, Zahlungsmodalitäten und -fristen, Garantien

**7.1** Außer bei spezifischer, gesonderter und anderslautender Vereinbarung zwischen den Parteien, muss die Bezahlung des Entgelts der Dienstleistung und, wenn erforderlich, der eventuellen zusätzlichen Dienstleistungen, wie in der Preisliste angegeben, vom Kunden durch den Aufladungs-Modus gleichzeitig mit der Zusendung des Bestellformulars und in jedem Fall vor seiner Aktivierung erfolgen.

**7.2** Jede Zahlung durch den Kunden erhält eine eigene Identifikationsnummer, und Namecase stellt dafür eine Rechnung im Laufe des betreffenden Monats aus. Auf alle Rechnungsbeträge wird die fällige Mehrwertsteuer hinzugefügt, die - zusammen mit allen anderen Steuerlasten, die aus dem Vertrag entstehen können - zulasten des Kunden geht. In jedem Fall befreit der Kunde bereits jetzt für eine in Zukunft eintretende Situation den Anbieter von jeglicher Haftung aus Transaktionen oder Zahlungen.

**7.3** Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass:

a) Die Zahlung des Preises für den Service so erfolgen muss, wie auf der folgenden Seite beschrieben: <http://nidoma.com/it/customer/credit>

b) er die ausdrückliche und ausschließliche Verantwortung für die Wahl der Zahlungsmethode übernimmt, um die Aktivierungszeit zu bestimmen, wenn mehrere Zahlungsoptionen angeboten werden, unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Zeit für die Verarbeitung von Zahlungen, die auf der Seite angegeben sind; und aufgrund der Wirkung,

c) es seine ausdrückliche und ausschließliche Verantwortung ist, den Preis für die Erneuerung des Dienstes und der eventuellen zusätzlichen Dienstleistungen in einer fristgerechten Weise zu bezahlen, um die Kontinuität gewährleisten zu können, und in jedem Fall vor der Deaktivierung des Vertrags aufgrund seines Ablaufs in diesem Zusammenhang die Zeit für die Abwicklung von Zahlungen laut b) dieses Artikels zu berücksichtigen.

**7.4** Der Kunde erkennt ausdrücklich an und stimmt zu, dass die Rechnung ihm in elektronischer Form zugestellt werden und / oder zur Verfügung gestellt werden kann.

**7.5** Bei der Bestellung des Service und der eventuellen zusätzlichen kostenlosen Dienste, gelten die Bestimmungen dieser Lieferbedingungen zur Zahlung der Gegenleistung erst ab dem Datum der entsprechenden Frist. Die oben erwähnte Dienstleistung kann mittels der Bestimmungen, die im vorhergehenden Art. 6 angegeben sind, erneuert werden.

**7.6** Durch ausschließliche Prüfungen seitens Namecase, behält letztere sich das Recht vor, vom Kunden vor oder nach dem Abschluss des Vertrages die Bereitstellung ausreichender Mittel zur Garantie und / oder Verfahren und / oder spezifischer Zahlungsbedingungen für die Erfüllung der Pflichten des Kunden aus dem Vertrag zu fordern.

**7.7** Der Kunde kann auch vor dem Ablauf der Dienstleistung eine Aufladung über das Kontrollfeld vornehmen. Sie kann für den Kauf oder die Erneuerung des Service oder anderer, von Namecase ausgegebener Dienstleistungen innerhalb und nicht später als 36 Monate nach der Anmeldung auf dem Kontrollfeld verwendet werden und gilt für den für diese Aufladung bezahlten Betrag. Das Guthaben der oben genannten Aufladung wird definitiv von Namecase erworben und behalten, ohne dass der Kunde es benutzen oder zurückfordern kann, wenn dieser es nicht innerhalb der oben genannten Frist von 36 Monaten verwendet hat oder eine neue Aufladung vorgenommen hat. Der Kauf einer neuen Aufladung bringt mit sich, dass das Gesamtrestguthaben für einen weiteren Zeitraum von 36 Monaten erneuert wird.

## 8. Verspätete oder ausbleibende Bezahlung

**8.1** Der Kunde kann keinerlei Reklamationen machen, wenn er seine Bezahlungen nicht erfüllt hat und/oder die entsprechenden Namecase-Unterlagen nicht an Namecase geliefert hat.

**8.2** Wenn aus irgendeinem Grund die vom Kunden erfolgte Bezahlung sich als nicht gültig erweist oder vom Kunden widerrufen oder storniert wird, oder innerhalb von 7 (sieben)

Tagen nach Zusendung des Bestellformulars nicht ausgeführt, bestätigt oder Namecase gutgeschrieben ist, so behält sich letztere die Berechtigung vor, mit sofortiger Wirkung die Aktivierung und/oder Lieferung des bereits aktivierten Service und/oder des Kontrollfelds einzustellen und/oder zu unterbrechen. Während der Stilllegung des Service und/oder des Kontrollfelds aus jeglichem Grund, kann der Kunde keinen Zugang zu von ihm eingegebenen, übertragenen und/oder in jedem Fall durch den Service behandelten Daten und/oder Informationen und/oder Inhalten haben.

8.3 Wenn die Bezahlung nicht innerhalb von 3 (drei) Tagen nach Stilllegung des Service und/oder des Kontrollfelds gutgeschrieben ist, wird Namecase sowohl/entweder die endgültige Unterbrechung als auch/oder die endgültige Stornierung der nicht bezahlten Aufträge und/oder des Kontrollfeldes vornehmen, wenn dies in Ermangelung von weiteren zusätzlich aktivierten Dienstleistungen möglich ist.

## 9. Pflichten und Haftungsbeschränkungen von Namecase

**9.1** Namecase garantiert dem Kunden die Erbringung und die Nutzung des Service 24/7/365 in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Vertrags und den technischen Merkmalen.

**9.2** Die Pflichten und Aufgaben von Namecase den Kunden gegenüber sind ausschließlich durch den Vertrag definiert, daher haftet im Falle einer Verletzung oder Nichterfüllung seitens Namecase, diese nicht für einen Betrag, der höher ist, als der vom Kunden für eine einzelne bestellte oder erneuerte Dienstleistung bezahlte Preis, die vom schädigenden Ereignis betroffen ist. Jede andere Entschädigung oder ein Schadensersatz gegenüber dem Kunden für direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art und Natur wird, jetzt und für immer, ausdrücklich ausgeschlossen.

**9.3** Namecase bietet keine Sicherung von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte, die der Kunden über den Service verarbeitet, mit Ausnahme eines Back-ups des gesamten Inhalts des Speichers, den Namecase, zur eigenen Sicherheit, zur eventuellen Wiederherstellung des Service regelmäßig durchführt. Dies befreit den Kunden jedoch nicht davon, einen vollständigen Back-up von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalten zu machen, die von ihm eingegeben und / oder über den Service bearbeitet wurden und alle erforderlichen Maßnahmen zur Sicherheit derselben zu ergreifen. Namecase bietet in keinem Fall eine Garantie für die Nutzung des Dienstes im Hinblick auf Schutz und Sicherheit dieser Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte, außer wenn vom Kunden eine spezifische Nebenleistung aktiviert wird. Selbst wenn der Kunde den Namecase-Back-Up-Service erworben hat, und obwohl der oben genannten Service das Risiko von Datenverlust verringert und es dem Kunden erleichtert, eine Kopie der Daten zu erhalten, ist es nicht ausgeschlossen, dass ein Back-Up aus technischen Gründen in der Zeit nicht zur Verfügung steht, in der der Kunde wünscht, es zu benutzen.

**9.4** Namecase ist unter keinen Umständen verantwortlich für die Nutzung des Dienstes bei kritischen Situationen, die z. B.

aber nicht ausschließlich, spezifische Risiken in Bezug auf Verletzungen an Personen, Umweltschäden, Risiken bei Dienstleistungen im Bereich von Massentransportmitteln, beim Management von Kernkraftwerken und chemischen Anlagen, sowie medizinischen Geräten sind; in diesen Fällen ist Namecase bereit, mit dem Kunden eine besondere Vereinbarung "*mission critical*" mit den betreffenden SLA zu erstellen und auszuhandeln .

**9.5** Namecase übernimmt keine Gewähr für die Gültigkeit und Wirksamkeit, einschließlich Nachweisen, des Service oder jeglicher Daten, Informationen, Nachrichten, Aufzeichnungen oder Dokumente, die damit verbunden oder eingegeben, mitgeteilt, übertragen, gespeichert oder in irgendeiner Weise durch den Service selbst bearbeitet wurden:

a) Wenn der Kunde beabsichtigt, sie in anderen Staaten zu benutzen oder geltend zu machen, bzw. durch nicht-italienische Rechtsordnungen,  
b) für ihre Geheimhaltung und / oder Integrität (in dem Sinne, dass jede Verletzung der Letzteren im Prinzip durch den Kunden oder durch den Empfänger mittels einer Überprüfung nachweisbar ist).

**9.6** Namecase übernimmt in keinem Fall Haftung für Informationen, Daten, Inhalte, die vom Kunden über den Service eingegeben, übertragen oder bearbeitet werden, sowie generell für die Nutzung der vorher genannten Dienstleistung seitens des Kunden, und behält sich das Recht vor, jegliche Maßnahme und Aktion zu ergreifen, um seine Rechte und Interessen zu schützen, einschließlich der Mitteilung von Daten an Beteiligte zur Identifizierung des Kunden.

**9.7** Es gilt - und der Kunde erkennt das an und akzeptiert das - , dass Namecase in keiner Weise verantwortlich ist für Schäden, die dem Kunden und / oder Dritten entstehen, die direkt oder indirekt als Folge der Nutzung des Service gelten.

**9.8** Falls der Kunde eine Öffentliche Verwaltung ist, übernimmt Namecase alle Verpflichtungen der Rückverfolgbarkeit der finanziellen Bewegungen, in Übereinstimmung mit der geltenden Norm.

**9.9** Namecase behält sich das Recht vor, in regelmäßigen Abständen die Anmeldeinformationen für den Zugriff auf den Service zu ändern. Diese werden durch eine Nachricht an das entsprechende elektronische Postfach umgehend dem Kunden mitgeteilt.

**9.10** Namecase verpflichtet sich zum Einsatz von Mitteln und nicht zu Resultaten. Namecase ist nicht verantwortlich für direkte oder indirekte Schäden des Kunden als Folge von Fehlern in den Daten, die er Namecase zur Verfügung stellt, und in jedem Falle einer Nicht-Zuordnung eines Domainnamens zu Gunsten des Kunden, was auch immer die Ursache dafür ist. Namecase garantiert nicht, dass die vom Kunden bestellten Dienste perfekt für einen bestimmten Zweck geeignet sind oder anderweitig den Anforderungen des Kunden entsprechen.

**9.11** Namecase bemüht sich, die beste Funktionalität des Systems zu gewährleisten, übernimmt aber keine Verantwortung gegenüber den Kunden und gegenüber

Dritten für Verzögerungen, Fehlfunktionen, Aussetzung und / oder Unterbrechung des Service, die nicht auf das Verschulden von Namecase zurückzuführen sind, z. B. aber nicht ausschließlich:

- a) Unvorhersehbare Umstände, Katastrophen oder höhere Gewalt;
- b) Verschulden Dritter, auch Anbieter von Namecase;
- c) Ausfall oder fehlende Konformität der Anschlussgeräte, von Geräten, die der Kunde sich angeschafft hat oder die er anderweitig verwendet;
- d) Manipulation oder Eingriffe an den Dienstleistungen oder den Geräten durch den Kunden oder durch Dritte, die nicht von Namecase autorisiert sind;
- e) Ausfälle und Fehlfunktionen von Maschinen und Software, sowohl aus dem Besitz von Namecase als auch seiner Lieferanten.

## 10. Pflichten und Rechte des Kunden

**10.1** Der Kunde hat das Recht, den Service in Übereinstimmung mit den technischen Spezifikationen 24/7/365 zu verwenden, und er erkennt an, dass im Falle einer Verletzung oder Nichterfüllung durch Namecase, diese nicht für einen Betrag haftet, der höher ist als der vom Kunden für eine einzelne, bestellte oder erneuerte Dienstleistung bezahlte Preis, der durch das schädigende Ereignis beeinflusst ist. Jegliche andere Entschädigung oder ein Schadensersatz gegenüber dem Kunden für direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art und Natur wird jetzt und für immer ausdrücklich ausgeschlossen.

**10.2** Der Kunde garantiert, auch im Sinne und durch die Auswirkung der geltenden, auch strafrechtlichen, Norm, dass die Daten, Kontaktinformationen und die an Namecase für den Abschluss des Vertrages bereitgestellten Informationen richtig, wahr, aktuell und ausreichend sind, um ihn zu identifizieren, und er verpflichtet sich, gemäß der Bestimmungen im folgenden Link <http://nidoma.com/it/customer/profile?tab=helpdesk>, Namecase jegliche diesbezügliche Änderungen mitzuteilen, einschließlich der im Bestellformular angegebenen E-Mail-Adresse, in dem Wissen, dass die Nichteinhaltung dieser Verpflichtung Folgen haben kann, wie zum Beispiel und nicht ausschließlich auch den Entzug des Domainnamens. Namecase behält sich das Recht vor, diese Daten und / oder Informationen zu überprüfen, auch mittels der Forderung zusätzlicher Dokumente, die der Kunde sich schon jetzt bereit erklärt vorzulegen. In jedem Fall ist und bleibt der Kunde der alleinige und ausschließliche Verantwortliche in straf- und zivilrechtlichen Angelegenheiten, wenn er in irgendeiner Art und Weise handelt oder versucht, seine Identifizierung zu beeinträchtigen oder zu verhindern. Der Kunde gilt als allein verantwortlich für jeden Schaden an Namecase und / oder Dritten und verpflichtet sich in jedem Fall, von nun an Namecase von allen Ansprüchen, Handlungen und / oder Ansprüchen oder Schadensersatz, die von jeglicher Seite an ihn gerichtet werden, zu entbinden und / oder schadlos zu halten.

**10.3** Der Kunde ist verpflichtet, innerhalb von 15 (fünfzehn) Tagen ab dem Zeitpunkt der Aktivierung des Service die Genauigkeit seiner Daten in der Datenbank der für die gewählte Endung zuständigen Behörde zu kontrollieren; wenn der Kunde innerhalb dieser Frist keine Einwände in Bezug auf die Richtigkeit seiner Daten vorbringt, werden sie als richtig anerkannt.

**10.4** Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass die Registrierung eines Domainnamens die Aufnahme seiner persönlichen Daten in einem öffentlich zugänglichen Register der für die gewählte Endung zuständige Meldebehörde mit sich bringt, außer in Fällen, in denen der Kunde:

- a) Eine Verdunkelung seiner personenbezogenen Daten, mittels der im ccTLD-Register “.it” angegebenen Weise im Link [www.nic.it](http://www.nic.it), für die Domains mit der Endung .it beantragt;
- b) den zusätzlichen Service “Whois Privacy” erwirbt, gemäß der im vorhergehenden Art. 5.3 beschriebenen Modalitäten und laut den Bestimmungen auf der Website <http://nidoma/it/service/pricelist>, und wenn er Schritte eingeleitet hat, um seine persönlichen Daten im Register Whois der Meldebehörde für Domains mit einer anderen Endung als .com und .eu zu verschleiern, vorausgesetzt, dass die gewählte Endung für den genannten Service verfügbar ist und auf der Website <http://nidoma/it/service/pricelist> angegeben ist.

Es gilt, dass Namecase sich dennoch das Recht vorbehält, diese Daten mitzuteilen, um seine Rechte und Interessen zu schützen, und dass - sollte es zu keiner Erneuerung des oben genannten zusätzlichen Service kommen, die persönlichen Daten des Kunden im Register Whois der zuständigen Meldebehörde wieder sichtbar werden.

**10.5** Unbeschadet der Bestimmungen bezüglich der Bearbeitung der Daten im Sinne des vorhergehenden Art. 5.5 garantiert der Kunde, mit Bezug auf die Daten Dritter, die von ihm bei der Bestellung und / oder Nutzung des Service bearbeitet wurde, dass er ihnen zuvor die Informationen zur Verfügung gestellt hat, die von der geltenden Datenschutznorm verlangt werden und ihre Zustimmung zur Verarbeitung der Daten hat. Es gilt auf jeden Fall, dass der Kunde in Bezug auf diese Daten als autonomer Verarbeiter dasteht, und dass er alle Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten in Bezug auf diese übernimmt, indem er Namecase, gemäß des folgenden Art. 10.16, von allen Streitigkeiten, Ansprüchen oder Forderungen Dritter, seien diese gerichtlich oder außergerichtlich, in Bezug auf diese Verarbeitung freispricht. In jedem Fall ist der Kunde nach Zugang zu den Dienstleistungen im Sinne der geltenden persönlichen Datenschutznorm der einzige Verantwortliche für die Verarbeitung der über den Service eingegebenen und / oder verarbeiteten Daten.

**10.6** Der Kunde erklärt, alle erforderlichen technischen Kenntnisse zu besitzen, um die ordnungsgemäße Verwendung und Verwaltung des Dienstes zu gewährleisten. Er versteht und erkennt auch in jedem Fall an, dass die Verarbeitung von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalten, die durch ihn mittels des oben genannten Services

entstehen, und die anschließende Verbreitung im Internet über den Service auf eigene Gefahr und unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.

**10.7** Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass bei jeder Transaktion, die über den Service durch den Kunden erfolgt, davon ausgegangen wird, dass der Kunde sie selbst ausgeführt hat, und dass wenn Dritte die Zugangsdaten und / oder andere von Namecase an den Kunden zugeordnete Codes kennen, dies die unsachgemäße Nutzung des Dienstes, sowie den Zugang zu Informationen und / oder Inhalten oder vom Kunden verarbeiteten Daten zur Folge haben kann. Der Kunde verpflichtet sich also, die oben genannten Anmeldeinformationen und / Codes höchst vertraulich und sorgfältig aufzubewahren und zu benutzen, sie regelmäßig mindestens alle 3 (drei) Monate zu ändern, und Namecase sofort zu informieren, wenn eine unerlaubte Nutzung oder jede andere Verletzung der Sicherheit vorliegen sollte.

**10.8** Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass die Zuordnung eines Domainnamens zu seinen Gunsten ihm keinerlei Recht einräumt, diesen Namen zu verwenden und:

a) Erklärt, das Verwendungsrecht und / oder auf jeden Fall die legale Verfügbarkeit bezüglich des angeforderten Domainnamens zu haben und mit dem Antrag auf Registrierung und / oder mit dem gewählten Domainnamen nicht die Rechte und / oder Interessen Dritter zu beeinträchtigen;

b) verpflichtet sich, den Service nur für durch das Gesetz für legal erklärte Zwecke zu nutzen, im Einklang mit Sitten und Gebräuchen, Regeln der Sorgfalt und in jedem Fall, ohne die Rechte von Dritten zu verletzen, wobei jede Verantwortung in dieser Hinsicht beim Kunden liegt. Der Kunde erklärt auch, der alleinige und ausschließliche Administrator des Services zu sein, und übernimmt als solcher auf eigenes Risiko die alleinige Verantwortung für (i) auf eigene Gefahr das Management von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalten, die von ihm über den Service bearbeitet werden, für ihre Sicherheit und ihre Speicherung und für die Erfüllung aller anderen Aktivitäten, die nützlich oder notwendig sind, um Integrität zu gewährleisten. Er verpflichtet sich dabei, auf eigene Kosten geeignete und angemessene Maßnahmen zur Gefahrenabwehr anzuwenden; (ii) Inhalt der Informationen, Ton, Texte, Bilder, Formelemente und Daten, die über den Service zugänglich sind und / oder zur Verfügung gestellt werden und durch den Kunden in jeglicher Weise übertragen, verteilt oder online veröffentlicht werden; (iii) das Versagen des Dienstes für jegliche Verwendung, die nicht in Übereinstimmung mit den Verwendungsbedingungen von Namecase steht; (iv) den Verlust oder die Offenlegung von Codes für die Benutzung des Service oder von zusätzlichen Codes, die von Namecase zugewiesen wurden; (v) den Zugang zu seinem Kontrollfeld (jegliche Verbindung, Abänderung des Service oder Bestellung über das Kontrollfeld des Kunden wird als vom Kunden ausgeführt angesehen).

**10.9** Der Kunde akzeptiert und verpflichtet sich, die unten genannten Dokumente anzuerkennen und zu befolgen, ohne

Vorbehalt auf deren Inhalte, und er bestätigt, diese sorgfältig gelesen zu haben:

a) Die Regeln zur richtigen Nutzung der Netzwerkressourcen aus dem Dokument "Netiquette", veröffentlicht auf der Website der Naming Authority Italiana (<http://www.nic.it/tutto-sul.it/netiquette/?searchterm=netiquette>);

b) die Bestimmungen in der Knowledge Base von Namecase, auf der Website <http://nidoma.com/it/service/howto> ;

c) die Bestimmungen aus den Richtlinien der Meldebehörde, die für die gewählte Domain-Endung zuständig ist, veröffentlicht auf den institutionellen Websites: für Domains mit der Endung .it die Vorschriften und Richtlinien von ccTLD.it, veröffentlicht auf der Website <http://www.nic.it/>, für die Domains mit der Endung .eu, die auf der Website <http://www.eurid.eu>, für die Domains mit der Endung .es, die auf der Website <http://www.nidoma.com/it/service/cgs>, für Domains mit Endungen die nicht .it, .es oder .eu lauten, die auf dem Link

<http://www.opensrs.com/docs/contracts/exhibita.htm>;

d) die Richtlinien UDRP von ICANN, <http://www.icann.org/en/dndr/udrp/policy.htm>, und die Richtlinien des Registers ccTLD ".it", <http://www.nic.it/legale/regolamento-dispute-e-linee-guida-legali>;

e) das von ICANN zur Verfügung gestellte Dokument, veröffentlicht auf dem Link <http://www.icann.org/en/resources/registrars/registrar-rights-responsibilities>.

**10.10** Der Kunde erklärt, in Übereinstimmung mit den Lizenzen der Software zu arbeiten, die von ihm selbst unabhängig eingegeben und über den Service benutzt werden, und die damit verbundenen Kosten zu tragen.

**10.11** Der Kunde muss sich auf eigene Kosten und unter eigener Verantwortung alle Geräte besorgen (zum Beispiel, aber nicht beschränkt auf, Telefon-Geräte, Datenübertragung, Verarbeitung und Programme), die geeignet und erforderlich sind, zum Zugang und zur Nutzung des Service. Namecase garantiert nicht die Kompatibilität der Geräte und der Programme (Hardware und Software), der vom Kunden im Rahmen des Service benutzten Anwendungen, auch wenn diese von Namecase zur Verfügung gestellt werden, da alle dazu notwendigen Überprüfungen in der alleinigen Verantwortung des Kunden liegen.

**10.12** Im Hinblick auf die Zertifizierung aller Maßnahmen, die vom Kontrollfeld durchgeführt werden, erkennt der Kunde an und bestätigt, für sich selbst und für Dritte, denen er aus irgend einem Grund Zugang zum Service gewährt, dass ausschließlich die LOG von Namecase gültig sind, die gesetzmäßig erhalten sind, wie im Datenschutz von Namecase angezeigt. Der Kunde ist hingegen der einzige und ausschließliche Verantwortliche für jede andere Handlung bei der Nutzung und Verwaltung des Services, die für sich selbst oder für Dritte oder direkt von diesen durchgeführt wurde; mit Bezug auf solche Handlungen verpflichtet er sich:

a) Zur Einhaltung oder Durchsetzung der Einhaltung seitens Dritter der geltenden, jeweils für diese anwendbaren Normen für den personenbezogenen Datenschutz;

b) Namecase zu entschädigen und schadlos zu halten von und gegen alle Forderungen oder Ansprüche für Schäden, die direkt oder indirekt von jeder Art und Natur, von jemandem in dieser Hinsicht gestellt werden.

**10.13** Der Kunde gibt jetzt schon seine Zustimmung, dass Namecase diesen Vertrag, im Ganzen oder in Teilen, an Dritte abgeben und / oder übertragen kann, inklusive der Rechte und / oder Pflichten aus dem Vertrag.

**10.14** Der Kunde erkennt an, dass das Internet nicht von Namecase kontrolliert wird und dass die besondere Struktur des Netzwerks es weder möglich macht, die Leistung und Funktionalität zu gewährleisten, noch eine Kontrolle über den Inhalt der übertragenen Informationen zu kontrollieren. Aus diesem Grund übernimmt Namecase keine Verantwortung für die Übertragung oder den Empfang von rechtswidrigen Informationen jeglicher Art und Natur.

**10.15** Der Kunde übernimmt, auf einer exklusiven Basis, jegliche Verantwortung, die aus dem Eigentum, dem Einsatz, dem Management und den Inhalten der Domain hervorgeht, und er verpflichtet sich, jetzt und in Zukunft, Namecase von jeglichen Forderungen und / oder Ansprüchen Dritter schadlos zu halten, in Bezug auf Schäden, die durch ihn selbst, bzw. durch die Nutzung des Dienstes verursacht wurden. Der Kunde trägt alle Kosten, jeglichen Schadensersatz und Beträge, einschließlich Anwaltskosten, die aus solchen Handlungen hervorgehen und verpflichtet sich, Namecase zu informieren, wenn eine solche Maßnahme gegen ihn geltend gemacht wird.

## 11. Kundendienst und Instandhaltung

**11.1** Technische Unterstützung wird ausschließlich in den Zeiten und auf die Art und Weise geleistet, wie sie auf dieser Website erscheinen: <http://nidoma.com/it/service/howto> . Der Kunde muss Namecase in jedem Fall zeitnah über Fehlfunktionen oder Ausfälle in Bezug auf den Service informieren. Namecase wird alle möglichen Bemühungen unternehmen, um die vom Kunden mitgeteilten Probleme so bald wie möglich zu behandeln.

**11.2** Eventuelle Anfragen bezüglich eines "personalisierten" Kundenservices, oder jegliche Eingriffe seitens Namecase, die es erforderlich machen, auf die Anmeldeinformationen des Kunden zuzugreifen oder die den Zugriff von Namecase auf den Kundenservice notwendig machen sollten, müssen an Namecase via Ticket über folgende Website gestellt werden <http://nidoma.com/it/customer/profile?tab=helpdesk>. In solchen Fällen ermächtigt der Kunde mit der alleinigen Öffnung des Tickets Namecase und / oder andere Firmen im Auftrag von Namecase erforderliche und / oder notwendige Eingriffe an Hardware / Software durchzuführen; der Kunde versteht und stimmt zu, dass ein solcher Eingriff gemäß variabler Zeitrahmen stattfindet und zwar gemäß folgender Kriterien: a) Art des gewünschten Eingriffs, b) Eingangsreihenfolge der Anträge c) Priorität des notwendigen

Eingriffs. Um die ordnungsgemäße und zügige Ausführung der erforderlichen Dienstleistung zu ermöglichen, ist der Kunde verpflichtet, alle von Namecase angeforderten Daten und Informationen zur Verfügung zu stellen.

Mit der Einreichung des Antrags auf Hilfe gemäß dieses Absatzes:

a) Erklärt der Kunde sich bewusst zu sein, dass ein solcher Eingriff ein hohes Maß an Risiko für den Betrieb des Services oder der Integrität von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalten darstellen kann, die von ihm selbst über den Service erstellt und / oder verarbeitet werden; und

b) der Kunde akzeptiert, jetzt und in Zukunft, alle Risiken im Zusammenhang damit zu tragen; und

c) der Kunde verpflichtet sich, jetzt und in Zukunft, vor einem Eingriff, eine komplette Back-up-Kopie zu erstellen, die alle Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte enthält, die von ihm über den Service eingegeben und / oder verarbeitet wurden.

Ungeachtet des Vorstehenden, entbindet der Kunde Namecase und / oder die von ihr kontrollierten Unternehmen und ihre Mitarbeiter, als auch die externen Unternehmen, die für den Eingriff eingesetzt werden und deren Mitarbeiter, jetzt und in Zukunft, von jeglicher Haftung für etwaige Schäden, die direkt oder indirekt durch oder aufgrund des Eingriffs entstehen, wie zum Beispiel aber nicht ausschließlich, der vollkommene oder teilweise Verlust oder Beschädigung von Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte die vom Kunden über den Service eingegeben und / oder verarbeitet wurden, sowie die vollständige oder zeitweilige Unterbrechung des Dienstes.

**11.3** Namecase behält sich das Recht vor, die Bereitstellung des Service auszusetzen oder zu beenden, um technische Wartungsarbeiten zu ermöglichen. In einem solchen Fall wird dem Kunden via E-Mail und mit einer Frist von 7 (sieben) Tagen eine Mitteilung zugesandt; diese Mitteilung wird auch den Zeitrahmen der Wiederherstellungsdauer enthalten.

## 12. Unterbrechung des Service

**12.1** Unbeschadet der folgenden Art. 13 und 14, behält sich Namecase das Recht vor, nach eigenem Ermessen und ohne dass die Ausübung dieses Rechts als Nichterfüllung oder Verletzung dieses Vertrags angesehen werden kann, den Service auch ohne Vorankündigung auszusetzen oder zu beenden, im Falle dass:

a) Der Kunde auch nur eine der Bestimmungen aus dem Vertrag verletzt, einschließlich der Richtlinien für die Verwendung der Namecase-Dienste und der Datenschutzrichtlinien von Namecase;

b) der Kunde den Anfragen von Namecase teilweise oder gänzlich nicht nachkommt, und wenn das Verhalten des Kunden fundierte und begründete Vermutungen zulässt, dass er verantwortlich sein könnte für die Verletzung des Vertrags oder eines oder mehrerer Verstöße gegen die Bestimmungen; oder

c) es Grund gibt zu der Annahme, dass der Service von unbefugten Dritten verwendet wird;



d) Fälle von höherer Gewalt oder Umstände auftreten, die es nach dem alleinigen Ermessen von Namecase erforderlich machen, Notfallmaßnahmen zu ergreifen oder Maßnahmen zur Lösung von Problemen in Bezug auf die Sicherheit, die eine Gefahr für das gesamte Netzwerk und / oder an Personen oder Sachen zur Folge haben können; in diesem Fall wird der Service erst dann wiederhergestellt, wenn Namecase, nach eigenem Ermessen, feststellt, dass die Ursachen, die zur Suspendierung / Unterbrechung geführt hatten, tatsächlich entfernt wurden;

e) der Kunde sich in irgendeiner Eigenschaft in gerichtlichen oder außergerichtlichen Streitigkeiten in Zivil-, Straf- oder Verwaltungsverfahren befindet, und in jedem Fall, wenn der Rechtsstreit den registrierten Domainnamen, deren Inhalt, die entsprechenden E-Mail-Postfächer oder daraus resultierte Handlungen und Verhalten betrifft. In solchen Fällen behält sich Namecase das Recht vor, die Registrierung der Domainnamen bei der zuständigen Behörde für ein oder mehrere Jahre zu erneuern, ohne die vorhergehenden Bestimmungen außer Acht zu lassen. Dies geschieht nach eigenem Ermessen und als bloße Höflichkeit, Namecase übernimmt aber dadurch keine Verpflichtung dem Kunden oder Dritten gegenüber. Der legitime Besitzer des Domainnamens, der vom Rechtsstreit betroffen ist, kann, nachdem er den Preis der Verlängerung oder Erneuerung laut obigen Bestimmungen an Namecase bezahlt hat, die Verfügbarkeit erhalten.

f) dies durch eine gerichtliche Instanz gefordert wird;

g) es berechtigte Gründe bezüglich Sicherheit und / oder zum Schutz der Vertraulichkeit gibt;

(h) der Kunde fehlerhafte oder nicht genehmigte Geräte benutzt, oder solche, die Fehlfunktionen aufweisen, die die Integrität des Netzes beschädigen können und / oder den Service stören können und / oder eine Gefahr für die körperliche Unversehrtheit von Menschen und Sachen sein könnte.

In jedem Fall einer Aussetzung des Service durch den Kunden ist Namecase für die Schäden nicht verantwortlich.

**12.2** Namecase bemüht sich, die beste Funktionalität des Systems zu gewährleisten, übernimmt aber keine Verantwortung gegenüber den Kunden und gegenüber Dritten für Verzögerungen, Fehlfunktionen, Aussetzung und / oder Unterbrechung des Service, die nicht auf das Verschulden von Namecase zurückzuführen sind, wie z. B. aber nicht ausschließlich:

a) Unvorhersehbare Umstände, Katastrophen oder höhere Gewalt;

b) Verschulden Dritter, auch Anbieter von Namecase;

c) Ausfall oder fehlende Konformität der Anschlussgeräte, die der Kunde sich angeschafft hat oder die er anderweitig verwendet;

d) Manipulation oder Eingriffe an den Dienstleistungen oder den Geräten durch den Kunden oder durch Dritte, die nicht von Namecase autorisiert sind;

e) Schäden und Fehlfunktionen von Maschinen und Software, sowohl solche von Namecase als auch ihrer Lieferanten.

**12.3** In jedem Fall der Aussetzung des Services durch den Kunden ist Namecase für die Schäden nicht verantwortlich. Während der Aussetzung des Services - aufgrund irgendeiner Ursache - wird der Kunde keinen Zugriff auf Daten und / oder Informationen und / oder Inhalte haben, die von ihm eingegeben und / oder anderweitig über den Service verarbeitet wurden. In solchen Fällen gilt, dass Namecase nicht haftet für jegliche Verluste, erlittene Schäden oder Verletzungen durch oder am Kunden und / oder Dritten, egal ob sie direkter oder indirekter Art, vorhersehbar oder unvorhersehbar sind, darunter zum Beispiel, aber nicht ausschließlich, Schäden wirtschaftlicher / finanzieller, geschäftlicher Natur, mit Bezug auf Umsätze und Gewinne und / oder Firmenwerte; der Kunde nimmt daher zur Kenntnis und akzeptiert, dass er seitens Namecase keinen Anspruch auf Schadensersatz, Ausgleich, Erstattung oder anderes hat.

### 13. Kündigung

**13.1** Wenn der Kunde, gemäß der geltenden diesbezüglichen Norm, als "Verbraucher" qualifiziert werden kann, der als natürliche Person identifiziert wird, die zu Zwecken außerhalb ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit agiert, und auch wenn er nicht als "Verbraucher" qualifiziert werden kann, hat er immer das Recht, den Vertrag jederzeit, ohne Strafe und ohne Angabe von Gründen, durch schriftliche Mitteilung und zusammen mit einer Kopie eines Erkennungsausweises, per Einschreiben mit Rückantwort an Namecase GmbH, Markt 10-12, 5311 Bonn, Deutschland zu widerrufen. Die Mitteilung kann auch per Telegramm, Telex oder Telefax übermittelt werden, sofern sie per Einschreiben mit Rückantwort innerhalb der nächsten 48 Stunden bestätigt wird. Die Kündigung wird innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem Datum des Eingangs der Mitteilung an Namecase gültig und ermächtigt Namecase, den Service zu deaktivieren und den bezahlten Betrag zu erstatten, entsprechend der Anzahl der Tage, die bis zum natürlichen Ablaufdatum des Vertrags nicht in Anspruch genommen wurden, abzüglich der entstandenen Kosten und / oder der Kosten, die noch entstehen.

**13.2** Namecase behält sich das Recht vor, den Vertrag jederzeit und ohne Begründung, mittels schriftlicher Mitteilung an den Kunden, mit einer Frist von mindestens 15 (fünfzehn) Tagen zu kündigen, außer:

(i) In Fällen von unvorhersehbaren Umständen, Katastrophen oder höherer Gewalt;

(ii) wenn der Kunde in der Protestliste erscheint, für zahlungsunfähig erklärt wurde oder in einem Konkursverfahren steht;

(iii) wenn der Kunde gegenüber Namecase, auch bezüglich anderer Verträge als dem vorliegenden, in Zahlungsverzug ist;

In solchen Fällen behält sich Namecase das Recht vor, diesen Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

**13.3** Nach Ablauf des oben genannten Zeitraums gilt der Vertrag als beendet und / oder gekündigt, und Namecase

kann den Service ohne weitere Ankündigung deaktivieren und ohne dem Kunden den gezahlten Betrag, entsprechend der Anzahl der bis zum regulären Ablauf nicht genutzten Tage zu erstatten, abzüglich der entstandenen und / oder entstehenden Kosten. In jedem Fall wird ausdrücklich jede sonstige Haftung von Namecase ausgeschlossen, für die Ausübung des Widerrufsrechts und / oder fehlende Nutzung des Service durch den Kunden oder das daraus folgende Recht auf irgendeine Erstattung oder Entschädigung oder eines Ausgleichs jeglicher Art.

#### 14. Kündigungsklausel - Kündigung bei Nichterfüllung - Kündigungsbedingungen

**14.1** Unbeschadet der Bestimmungen anderer Klauseln im Vertrag, wird dieser mit sofortiger Wirkung und von Rechts wegen als automatisch beendet angesehen, wenn der Kunde:

- a) Die Verpflichtungen gemäß den Artikeln 10, 16 und 17 der vorliegenden Bedingungen zur Erbringung des Service, sowie die Bestimmungen in den Unterlagen, auf die sie sich beziehen, verletzt; oder
- b) die Benutzerrichtlinien der Namecase-Dienstleitungen verletzt; oder
- c) bei der Nutzung des Services irgend eine rechtswidrige Handlung ausführt;
- d) den gesamten oder einen Teil des Vertrags an einen Dritten überträgt, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Namecase.

**14.2** Sollten darüber hinaus die Verpflichtungen aus dem Vertrag nicht eingehalten werden, dann behält sich Namecase das Recht vor, dem Kunden zu jeder Zeit eine Mahnung zu senden, die innerhalb von 15 (fünfzehn) Tagen nach Erhalt des Einschreibens mit Rückantwort erfüllt werden muss.

**14.3** Zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags laut den im vorhergehenden Artikel genannten Fällen, wird der Service ohne Ankündigung deaktiviert. In solchen Fällen erkennt der Kunde an und stimmt zu, dass die von ihm bezahlten Beträge von Namecase als Strafe einbehalten werden, und dass Namecase dazu berechtigt ist, dem Kunden jegliche zusätzlichen Belastungen anzurechnen, die Namecase erleiden musste, jeweils vorbehaltlich des Rechts auf Entschädigung für den erlittenen Schaden.

#### 15. Änderungen des Vertrages und/oder der Namecase- Richtlinien

**15.1** Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass die Leistungen aus diesem Vertrag sich ständig weiterentwickelnden Technologien unterliegen; aus diesen Gründen behält Namecase sich das Recht vor, die technischen und wirtschaftlichen Merkmale des Service und Tools in diesem Zusammenhang zu verbessern und die Bedingungen des Vertrags, auch nach seiner Unterzeichnung, zu variieren ohne dass jedoch daraus eine Verpflichtung irgendeiner Art für den Kunden hervorgeht.

**15.2** Im Falle, dass, auch unter Umständen, die nicht auf Namecase zurückgehen (einschließlich, aber nicht beschränkt

auf, erhöhte Kosten für Namecase im Zusammenhang mit Strom, Änderungen in der geltenden Gesetzgebung oder Bedingungen und / oder Vorschriften der zuständigen Behörde, etc.) es Änderungen geben sollte bei der Formulierung der wirtschaftlichen und / oder vertraglichen Bedingungen zur Erbringung des Dienstes, behält Namecase sich das Recht vor, die oben genannten Bedingungen einseitig zu ändern, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Gebühren, Zahlungseingangskommissionen, Häufigkeit der Abrechnung oder die Bedingungen und Art der Bezahlung, durch schriftliche Mitteilung an den Kunden mit einer Frist von 30 (dreißig) Tagen. Wenn der Kunde nicht wünscht, diese Änderungen auch im Hinblick auf die Bezahlung zu akzeptieren, kann er von dem oben genannten Recht Gebrauch machen, den Vertrag schriftlich zu kündigen, per Einschreiben mit Rückantwort an Namecase GmbH, Markt 10-12, 53111 Bonn, Deutschland. Wird dieses Widerrufsrecht nicht - unter den Bedingungen und in der oben angegebenen Weise - durch den Kunden ausgeübt, dann werden die Änderungen als verstanden und akzeptiert anerkannt.

**15.3** Unbeschadet des oben Gesagten, darf Namecase Daten, Systeme, Ressourcen als Ergebnis der normalen technischen Entwicklung von Hard- und Software-Komponenten ändern, wenn dies dem Kunden die gleiche Funktionalität garantiert.

**15.4** Wann immer Namecase technische und wirtschaftliche Änderungen vornimmt, die den Service verschlechtern oder eine Belastung darstellen in Bezug auf Leistung und / oder preisliche Umstände oder jegliche Vertragsbedingungen, dann werden solche Änderungen dem Kunden per E-Mail oder Veröffentlichung auf folgender Website mitgeteilt:

<http://nidoma.com> . Die oben genannten Änderungen werden erst nach dreißig (dreißig) Tagen ab dem Datum ihrer Mitteilung gültig. Der Kunde kann in diesem Fall von dem Recht Gebrauch machen, den Vertrag schriftlich zu kündigen, per Einschreiben mit Rückantwort an Namecase GmbH, Markt 10-12, 53111 Bonn, Deutschland.

Wird dieses Widerrufsrecht nicht - unter den Bedingungen und in der oben angegebenen Weise - durch den Kunden ausgeübt, dann werden die Änderungen als definitiv verstanden und akzeptiert anerkannt. Unbeschadet des oben Gesagten, darf Namecase technische Merkmale, Systeme, Ressourcen als Ergebnis der normalen technischen Entwicklung von Hard- und Software-Komponenten ändern, wenn dies dem Kunden die gleiche Funktionalität garantiert.

**15.5** Namecase behält sich das Recht vor, die Richtlinien der Nutzungsbedingungen der Dienste von Namecase und den Datenschutz von Namecase jederzeit aufgrund wichtiger Erfordernisse im Sinne des Absatzes 1 oder in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Gesetzes zu ändern, auch in diesem Fall kann der Kunde die Rechte gemäß Absatz 2 oben ausüben.

#### 16. Copyright und Lizenzen

**16.1** Der Kunde ist verpflichtet, den Service in Übereinstimmung mit den Rechten von Namecase an geistigem und / oder industriellem Eigentum zu verwenden, wie in den

Nutzungsbedingungen des Namecase-Service vorgegeben. Die Software sowie alle anderen Urheberrechte oder andere Rechte an geistigem Eigentum sind das alleinige Eigentum von Namecase und / oder ihrer Lizenzgeber; der Kunde erwirbt daher kein Recht oder einen Anspruch in dieser Hinsicht und darf diese nur im Zeitraum der Vertragslaufzeit nutzen.

**16.2** Im Fall von Lizenzen von Drittanbietern via Namecase, bestätigt der Kunde, die AGB gelesen zu haben und stimmt zu, die Software in der Art und Weise und ausschließlich zum persönlichen Gebrauch zu nutzen, wie auf den jeweiligen Websites beschrieben. Der Kunde verpflichtet sich, die Bedingungen dieser Lizenzen zu akzeptieren und zu respektieren. Der Kunde erklärt, dass er sich der Tatsache bewusst ist, dass die Lizenzen zwischen dem Kunden und dem Inhaber der jeweiligen Urheberrechte unter Ausschluss jeglicher Haftung von Namecase existieren.

## 17. Sicherheit der Informationen

Der Kunde verpflichtet sich für jetzt und in Zukunft Dritten die vertraulichen Informationen in keiner Weise zugänglich zu machen oder die zu verbreiten, die er bei der Ausführung und/oder Anwendung des Vertrags erfahren oder verwaltet hat, wenn er keine spezifische Zustimmung von Namecase hierzu hat.

## 18. Schlussbestimmungen

**18.1** Diese Vereinbarung annulliert und ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen zwischen Namecase und dem Kunden, die aus irgendeinem Grund auf die selben Anmeldeinformationen zurückzuführen sind, mit Bezug auf den Service, und stellt die ultimative und vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien zu diesem Betreff dar. Keine Änderung, Randbemerkung oder Klausel, die dem vorliegenden Vertrag hinzugefügt wird, ist gültig und durchsetzbar, wenn nicht ausdrücklich beide Parteien schriftlich zustimmen. Sondervereinbarungen mit dem Kunden müssen schriftlich erfolgen und bilden eine Ergänzung zu den gegenwärtigen Bedingungen.

**18.2** In keinem Fall können eventuelle Nichterfüllungen und / oder Verhaltensweisen des Kunden, die vom Vertrag abweichen, als Ausnahmen oder stillschweigende Akzeptanz beachtet werden, auch wenn diese nicht von Namecase beanstandet werden. Sollte Namecase sich entscheiden, einen Anspruch oder eine Bestimmung des Vertrags nicht auszuüben oder durchzusetzen, so stellt dies keinen Verzicht auf diesen Anspruch oder diese Bestimmung dar.

**18.3** Soweit nicht ausdrücklich im Vertrag erwähnt, können alle Mitteilungen seitens Namecase an den Kunden per Hand, per E-Mail - zertifiziert oder nicht -, per Einschreibebrief mit Rückantwort, per Post oder per Fax an die Adressen gesendet werden, die von den Kunden bei der Bestellung angegeben werden und folglich als anerkannt gelten. Etwaige Änderungen der Adressen und Kontaktdaten des Kunden, einschließlich E-Mail-Adresse, die bei der Bestellung angegeben wurde, die nicht an Namecase gemäß den

Bedingungen im Vertrag bekannt gemacht werden, sind nicht einwendbar.

**18.4** Sofern nicht anderweitig ausdrücklich im Vertrag angegeben, müssen alle Mitteilungen, die der Kunde in Bezug auf den Vertrag an Namecase macht, einschließlich der Anträge auf technische Unterstützung, via Ticket in der Art und Weise gesendet werden, wie auf folgender Seite angezeigt:

<http://nidoma.com/it/customer/profile?tab=helpdesk>

**18.5** Der mit dem Kunden abgeschlossene Vertrag wird in den EDV-Systemen des Anbieters gespeichert und wird dem Kunden auf Anfrage in der Art und Weise gesendet, wie im vorhergehenden Art. 18.4 erläutert.

**18.6** Etwaige vollständige oder teilweise Unwirksamkeit und / oder Ungültigkeit einer oder mehrerer Bestimmungen des Vertrags führen nicht zur Unwirksamkeit der anderen, die als vollkommen gültig und wirksam angesehen werden.

**18.7** Der Kunde erkennt an und akzeptiert, dass Namecase die Vertragsinformationen an Dritte weitergeben kann und / oder die Informationen im Zusammenhang mit dem Vertrag in irgendeiner Form (einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Betreff, Dauer, Namen des Kunden) offenlegen darf, als Referenz für die kommerzielle Förderung ihrer Produkte oder Dienstleistungen.

**18.8** Die Beziehungen, die zwischen Namecase und dem Kunden aus dieser Vereinbarung hervorgehen, können nicht als Mandat, Vertretung, Partnerschaft oder Vereinigung oder andere vertragliche Formen ähnlich oder äquivalent angesehen werden.

**18.9** Der Kunde verpflichtet sich, diesen Vertrag nicht auf Dritte zu übertragen, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Namecase.

## 19. Beanstandungen

Jegliche Beanstandung in Bezug auf die Erbringung des Services ist an folgende Adresse zu richten:

Namecase GmbH

Markt 10-12

53111 Bonn, Deutschland

per Einschreiben mit Rückantwort, oder via Ticket vom Namecase Kundendienst, innerhalb von maximal 7 (sieben) Tagen ab dem Moment, an dem die Beanstandungen auftreten. Namecase wird die Beanstandung überprüfen und innerhalb von dreißig (30) Tagen ab Erhalt derselben eine schriftliche Antwort geben. Im Falle von besonders komplexen Beanstandungen, die nicht laut den oben genannten Bedingungen geregelt werden können, informiert Namecase den Kunden im Rahmen der oben genannten Konditionen über die Fortschritte der Bearbeitung.

## 20. Nachwirkungen

Diese Klausel, die übrigen Bestimmungen der vorliegenden Richtlinien, sowie die Bestimmungen in den Unterlagen, auf die diese Klauseln sich beziehen, sind weiterhin gültig und zwischen den Parteien durchsetzbar, auch nach der

Kündigung oder Aufhebung aufgrund irgendeiner Ursache, die teilweise oder vollkommen zurückzuführen ist auf:

1. Bestimmungen
5. Aktivierung und Erbringung der Dienstleistung
9. Pflichten und Haftungsbeschränkungen von Namecase
10. Pflichten und Rechte des Kunden
13. Kündigung
14. Kündigungsklausel - Kündigung bei Nichterfüllung - Kündigungsbedingungen
16. Copyright und Lizenzen
17. Sicherheit der Informationen
22. Anwendbares Recht, Gerichtsbarkeit, Gerichtsstand

### 21. Nutzung personenbezogener Daten

**21.1** Die Verarbeitung personenbezogener Daten, die der Kunde Namecase mitteilt, für die Durchführung dieses Vertrags und die anschließende Bereitstellung des Services, erfolgt in Übereinstimmung mit der geltenden Norm für persönliche Datenschutzbestimmungen von Namecase im Rahmen der Einwilligung zur Bearbeitung der Daten, die vom Kunden angegeben wird. Die Daten, die für die Zwecke der Vertragserfüllung bearbeitet werden, können an Drittanbieter von Namecase mit Sitz in andere Länder innerhalb der Europäischen Union und in Länder außerhalb der EU weitergegeben werden, in Übereinstimmung mit der geltenden Norm für persönliche Datenschutzbestimmungen.

### 22. Anwendbares Recht, Gerichtsbarkeit und Gerichtsstand

**22.1** Der Vertrag wird ausschließlich durch das deutsche Gesetz geregelt, unter Ausschluss jeglicher Anwendung von Übereinkommen der Vereinten Nationen über den internationalen Verkauf von Waren.

Diese Bedingungen wurden erarbeitet und erstellt in Übereinstimmung und konform mit den Bestimmungen, die von der geltenden Norm zum Verbraucherschutz, sowie der Norm für den Elektronischen Geschäftsverkehr vorgesehen sind (Umsetzung der Richtlinie 2000/31/EG bezüglich rechtlicher Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft, insbesondere des elektronischen Geschäftsverkehrs, im Inlandsmarkt); sie gelten als automatisch geändert und / oder angepasst, an Bestimmungen, die in späteren Gesetzen und / oder Verordnungen vorgesehen werden.

**22.2** Obwohl nicht ausdrücklich im Vertrag vorgesehen, beziehen sich die Parteien ausdrücklich, im Rahmen der Möglichkeit, auf die geltenden Gesetze.

**22.3** Die deutschen Justizbehörden haben den exklusiven zuständigen Gerichtsstand, sie lösen und entscheiden jede Streitigkeit über die Auslegung und / oder Ausführung und / oder Anwendung des Vertrags, es sei denn, der Kunde hat den Vertrag als Verbraucher abgeschlossen, für Zwecke, die nicht geschäftlich oder professionell sind; in diesem Fall geht die Zuständigkeit an die Justizbehörde des Staates, in dem der Verbraucher zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags ansässig ist, außer in dem Fall, dass der Verbraucher es vorzieht, sich an die deutschen Justizbehörden zu wenden.

**22.4** Wenn, gemäß dem vorhergehenden Absatz 2, die rechtliche Zuständigkeit, Streitfragen zur Auslegung und / oder Ausführung und / oder Anwendung dieses Vertrags zu lösen und zu entscheiden, ermittelt ist:

a) Im Falle der Legitimation der deutschen Justizbehörden - es ist ausschließlich die örtliche Zuständigkeit des Gerichts, in dem der Beklagte seinen Wohn- oder Firmensitz hat, es sei denn, der Kunde hat den Vertrag als Verbraucher für Zwecke abgeschlossen, die nicht gewerblich oder professionell sind. In diesem Fall ist ausschließlich das Gericht zuständig, wo der Kunde seinen Wohnsitz zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags hatte; wenn er sich im Hoheitsgebiet des deutschen Staates befindet, dann ist ausschließlich das Gericht zuständig, wo der Anbieter seinen Sitz hat;

b) im Falle der Legitimation der Justizbehörden eines anderen Staates außer Deutschland – ist ausschließlich die Justizbehörde des Gerichts zuständig, wo der Kunde seinen Wohnsitz hat, wenn sie auf dem Gebiet des Staates ist, in dem der Kunde zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrages seinen Wohnsitz hatte; in Ermangelung dessen oder wenn der Kunde es bevorzugt, sich an die deutschen Justizbehörden zu wenden, gilt die ausschließliche Zuständigkeit des Gerichts, wo der Anbieter seinen Sitz hat.

### 23. Zusätzlicher Service "Backorder"

**23.1** Mit der Zusendung des Bestellformulars für den Service 'Backorder', erteilt der Kunde einen unwiderruflichen Auftrag an Namecase. Namecase soll dabei, ohne jegliche Verpflichtung zum Ergebnis, die Registrierung/Rückgewinnung des Domainnamens/der Domainnamen vornehmen, die mit "in Ablauf" bezeichnet ist/sind, (zum Beispiel, aber nicht ausschließlich im Zustand des "Auflösungszeitraums" (redemption period) oder ähnlichem), der/die vom Kunden in dem Augenblick ausgewählt wird/werden, wenn er/sie wieder frei werden. Hierfür wird der Mindestpreis für die Reservierung oder der von ihm bei der Bestellungsphase angegebene Preis berechnet. Der 'Backorder'-Service kann sich auf den Kauf von einem der Domainnamen beziehen, die von Namecase beim Link <http://nidoma.com/it/domain> aufgelistet sind oder kann sich auch auf andere, vom Kunden angegebene Domainnamen beziehen.

**23.2** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass dieser Auftrag in jedem Fall, jetzt und in Zukunft, in dem Augenblick endet, in dem die erste Neuregistrierung bei der zuständigen Behörde des von ihm gewählten Domainnamens stattfindet, egal ob sie zugunsten des Kunden oder von Dritten erfolgt. Und in jedem Fall wird Namecase eine Dauer von nicht mehr als 60 (sechzig) Tagen ab dem Augenblick der Zusendung des entsprechenden Bestellformulars für den Backorder-Service zugestanden.

**23.3** Der Kauf des zusätzlichen Services 'Backorder' ist der Überweisung per Aufladung der im Detail in der Preisliste angegebenen Beträge untergeordnet, die unter dem Link

<http://nidoma.com/it/pricelist> zur Verfügung steht. In dieser Preisliste ist auch der Preis für den ausgewählten Domainnamen inbegriffen.

**23.4** Unbeschadet dessen, was vom Art. 4 der AGB vorgesehen ist, wenn die Registrierung des sogenannten "in Ablauf" befindlichen Domainnamens auch von anderen Kunden von Namecase angefordert wurde, so akzeptiert der Kunde, jetzt und in Zukunft, bei einem Handelsprozess mittels Angeboten („Auction“) teilzunehmen, der mit der Zuteilung des betreffenden Domainnamens an den Meistbietenden endet. Ein derartiges Vorgehen wird jeweils solange dauern, wie Namecase angibt. In jedem Fall wird es nicht weniger als 48 Stunden dauern und jedenfalls um 18:00 Uhr (CET) nach Ablauf des Termins enden, außer bei einer automatischen Verlängerung um zusätzliche (3) drei Minuten für jedes Angebot, das innerhalb der letzten (3) drei Minuten vor Fristende des Vorgehens eingeht, wie von Namecase angegeben.

**23.5** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass Namecase jetzt und in Zukunft die tatsächliche Ausführung der Tätigkeiten an Drittgesellschaften seines Vertrauens delegieren kann, die notwendig sind, um den oben genannten Prozess auszuführen.

**23.6** Namecase wird den Preis des Domainnamens von der Aufladung erst nach dem positiven Abschluss der diesbezüglichen Registrierungsvorgänge zugunsten des Kunden abziehen.

**23.7** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass Namecase auch infolge oder in Abhängigkeit von der Abwicklung des Handelsprozesses durch Angebote („Auction“), und in jedem Fall vor der formellen Übertragung des Domainnamens, nach eigenem besten Ermessen, den Domainnamen nicht dem Kunden zuteilen kann und/oder ihn, nach Unterzeichnung eines entsprechenden Vertrags, dem vorherigen Inhaber zuteilen kann, ohne dass der Kunde dieses Vorgehen anfechten oder gegenüber Namecase irgendeinen Anspruch oder ein Anrecht geltend machen kann. In einem derartigen Fall wird der eventuell von der Aufladung für die Bezahlung des Domainnamens abgezogene Betrag ohne Anerkennung irgendwelcher Lasten oder Zinsen wieder dem Kunden gutgeschrieben.

## **24. Zusätzlicher Service "Vermittlung"**

**24.1** Der zusätzliche Service "Vermittlung" kann vom Kunden sowohl in seiner Eigenschaft als Käufer als auch als Verkäufer eines Domainnamens erworben werden und basiert auf der auf dem Bestellformular gewählten Option, mit Kosten, Vergütungen und beim Link <http://nidoma.com/it/broker> angegebenen Modalitäten. In beiden Fällen überträgt der Kunde, unbeschadet dessen, was im Art. 4.1 vorgesehen ist, einen spezifischen Auftrag an Namecase, um als Vermittler für den Kauf und/oder Verkauf und/oder das Gutachten des von diesem ausgewählten und/oder angegebenen Domainnamens zu agieren, so dass diese einen passenden, hierzu bestimmten Vertrag innerhalb

der Grenzen des an ihn vergebenen Auftrags abschließen kann.

**24.2** Die Dauer des Zusätzlichen Services "Vermittlung" wird auf unbegrenzte Zeit abgeschlossen, außer wenn der Vertrag beendet wird. Das Widerrufsrecht von Seiten des Kunden bleibt mit einer Vorankündigung von 15 (fünfzehn) Tagen unbeschadet erhalten.

**24.3** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert jetzt und in Zukunft, dass Namecase die tatsächliche Ausführung der Aktivitäten an Drittgesellschaften ihres Vertrauens delegieren kann, die für die Lieferung der zusätzlichen Dienstleistung aus diesem Artikel notwendig sind.

**24.4** Namecase wird den Wert der Entgelte für den zusätzlichen Service, der sich auf diesen Artikel bezieht, erst von der Aufladung abziehen, wenn die Registrierungsvorgänge desselben zugunsten von Namecase oder einer der Gesellschaften gemäß dem vorhergehenden Absatz positiv abgeschlossen wurden.

**24.5** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert jetzt und in Zukunft, dass bei der Verletzung der Ausschließlichkeitsauflage gemäß des vorhergehenden Absatzes 1, Namecase das Recht haben wird, dem Kunden alternativ und nach seinem eigenen Ermessen einen Wert zu belasten, der die ihr als Entgelt für den positiven Ausgang der Vermittlung zustehende Summe beträgt, die Gegenstand des vorliegenden Artikels ist. Er wird auf Basis des effektiven Verkaufspreises des Domainnamens oder einer Pauschalsumme berechnet, die € 2.000,00 (Euro zweitausend/00) beträgt. Dabei besteht der Vorbehalt auf das Anrecht, vom Kunden den Schadensersatz für die weiteren Schäden zu verlangen.

**24.6** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert jetzt und in Zukunft, dass:

a) Wenn der Verkäufer die Grenze des auf dem Bestellformular angegebenen Mindestpreises nach unten abändern kann, das schriftlich an Namecase (per E-Mail, Fax, usw.) geschickt werden muss, so kann diese Grenze für die Gesamtdauer des an Namecase erteilten Auftrags nicht erhöht werden. Oder

b) Wenn der Käufer die Grenze des auf dem Bestellformular angegebenen Höchstpreises nach oben abändern kann, das schriftlich an Namecase (per E-Mail, Fax, usw.) geschickt werden muss, so kann diese Grenze für die Gesamtdauer des an Namecase erteilten Auftrags nicht verringert werden.

**24.7** Unter dem Vorbehalt einer spezifischen und getrennten Vereinbarung zwischen den Parteien, verpflichtet sich Namecase, die Daten des Kunden für die Gesamtdauer des Auftrags aus dem vorliegenden Artikel geheim zu halten.

## **25. Zusätzlicher Service "Gutachten"**

**25.1** Der zusätzliche Service 'Gutachten' kann vom Kunden auf Basis der auf dem Bestellformular ausgewählten Option erworben werden. Kosten, Entgelte und Modalitäten

sind auf dem Link <http://nidoma.com/it/broker> genau angegeben.

**25.2** Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert jetzt und in Zukunft, dass Namecase die tatsächliche Ausführung der Aktivitäten an Drittgeseellschaften ihres Vertrauens delegieren kann, die für die Lieferung der zusätzlichen Dienstleistung aus diesem Artikel notwendig sind.

**25.3** Namecase wird den Wert der Entgelte für den zusätzlichen Service, der sich auf diesen Artikel bezieht, erst von der Aufladung abziehen, wenn die Vorgänge aus Absatz 1 positiv abgeschlossen wurden.

**25.4** Unter dem Vorbehalt einer spezifischen und getrennten Vereinbarung zwischen den Parteien, verpflichtet sich Namecase, die Daten des Kunden für die Gesamtdauer des Auftrags aus dem vorliegenden Artikel geheim zu halten.